

WORKSHOPS

Teilnehmende können am Vormittag zwei Workshops besuchen. Bitte geben Sie die Reihenfolge Ihrer Präferenz (1, 2, 3, 4) an!

- A. „Im Netz bin ich am liebsten! Na und?“
- B. Freie Bildungsmaterialien finden und nutzen - Open Educational Resources (OER)
- C. Inszenierung oder wahres Leben: Influencer
- D. Cyber-Mobbing, Cyber-Grooming & Sexting - Gefahren im Internet sicher begegnen

Name

Institution

Anschrift

Telefon

E-Mail

Datum, Unterschrift



Arbeitskreis Prävention Duisburg lädt ein:

18. FACHTAGUNG

Youth Wide Web – Fluch oder Segen?

21. Mai 2019, 9.00 - 16.30 Uhr



Herausgegeben von:

Arbeitskreis Prävention Duisburg

Tagungskoordination:

Stadt Duisburg, Der Oberbürgermeister,
Gesundheitsamt, Aids-Koordination

Konzeption und Gestaltung:

Hauptamt,
Koordination Öffentlichkeitsarbeit,
Gudrun Möll

Zentrum für Fortbildung
der Stadt Duisburg,
Königstr. 47, 47051 Duisburg



WORKSHOPS

- **IM NETZ BIN ICH AM LIEBSTEN! NA UND?**
- **FREIE BILDUNGSMATERIALIEN FINDEN UND NUTZEN - OPEN EDUCATIONAL RESOURCES (OER)**
- **INSZENIERUNG ODER WAHRES LEBEN - INFLUENCER**
- **CYBER-MOBGING , CYBER-GROOMING & SEXTING**
Gefahren im Internet sicher begegnen

PLENUM

MEDIENSCOUTS NRW - EIN PROJEKT MACHT SCHULE

Weiterführende Informationen zur Fachtagung sowie die Möglichkeit zur Online-Anmeldung finden Sie unter <https://www.duisburg.de>
--> Suchbegriff „18. Fachtagung Arbeitskreis Prävention Duisburg“

YWW - FLUCH ODER SEGEN?

... unter diesem Titel veranstaltet der Arbeitskreis Prävention Duisburg eine Fachtagung zum Thema, die sich an Lehrer*innen, Mitarbeiter*innen des ASD sowie alle Beschäftigten, die mit Jugendlichen arbeiten, richtet. Die Palette der Nutzungsmöglichkeiten eines Smartphones geht über mobiles Telefonieren weit hinaus. Es dient als Musikstation, Radio, Fotoapparat mit integriertem Bearbeitungsstudio, Wecker, Adressbuch, Diktiergerät, Taschenrechner, Terminplaner, Schreibmaschine, Fahrplanauskunft, Ticketverkäufer, Wetterdienst – „ein Büro in Zigarettenetui-Größe, das immer dabei ist. Für Kinder ist es zudem Spielekonsole, Videokamera, Kompass, Kino, Lexikon, Bibliothek“ u.v.m. Eine ungestörte, den Anlagen entsprechende Persönlichkeitsentwicklung ist im Zeitalter der digitalen Revolution von klein auf mitbestimmt vom reflektierten Umgang der Erziehungsberechtigten und der pädagogischen Einrichtungen mit den (digitalen) Medien sowie von der Fähigkeit zur individuellen Selbstkontrolle bei den Heranwachsenden. Im Mittelpunkt der 18. Fachtagung stehen also die Fragen nach den Risiken und Chancen des WWW.

Am Vormittag kann zwischen vier Workshops gewählt werden, die verschiedene Facetten der Internetnutzung (inklusive der Einsatzmöglichkeiten digitaler Medien in der Schule) beleuchten. Im Nachmittagsplenum wird ein Peer-to-Peer-Ansatz vorgestellt. Die Einbeziehung von Digital Peers in formellen (Schule) und informellen (freie Jugendarbeit) Kontexten ist eine große Chance zur Förderung von Medienkompetenz. Theoretisch und „lebendig“ wird exemplarisch die Transfermöglichkeit in den Arbeitsalltag aufgezeigt.

Ein „Markt der Möglichkeiten“, in dessen Rahmen alle Teilnehmenden ihre Materialien präsentieren können, rundet als Kontaktbörse die Veranstaltung ab.

ANMELDUNG

Per Fax: (0203) 283 7600

Per E-Mail: m.jungeblodt@stadt-duisburg.de

Per Post: Stadt Duisburg, Gesundheitsamt
AIDS-Koordination
Universitätsstr. 32
47051 Duisburg

Ansprechpartnerin: Frau Jungeblodt

Telefon: 0203 283 4493

HIERMIT MELDE ICH MICH ZUR 18. FACHTAGUNG AK PRÄVENTION AN:

Youth Wide Web – Fluch oder Segen?
am 21. 05. 2019

BITTE WENDEN!